

dem Ministerium des Innern entsprechende Einrichtungen für die Ausbildung auf den verschiedensten Gebieten des zivilen Luftschutzes, des Sanitätsdienstes usw. zu schaffen.

Die Arbeit *der Gewerkschaft Wissenschaft* hat für die politisch-ideologische Entwicklung der Wissenschaftler, Arbeiter und Angestellten große Bedeutung. Die Genossen in der Gewerkschaft Wissenschaft sind dafür verantwortlich, daß die oft einseitige Orientierung der Gewerkschaftsarbeit in den Leitungen an den Universitäten und Hochschulen auf soziale Fragen überwunden wird und daß sich die Gewerkschaftsleitungen stärker mit der politischen Erziehungsarbeit und der Weiterentwicklung von Lehre und Forschung beschäftigen.

Die Gewerkschaft Wissenschaft sollte in starkem Maße zur politisch-ideologischen und fachlichen Qualifizierung des wissenschaftlichen Nachwuchses beitragen. Zur besseren Verbindung der wissenschaftlichen Arbeit mit der sozialistischen Volkswirtschaft muß die Gewerkschaft Wissenschaft durch ihre enge Verbindung mit den Industriegewerkschaften einen großen Beitrag leisten.

*Die bisherigen Ergebnisse des Kampfes unserer Parteiorganisationen um die Entwicklung sozialistischer Hochschulen, gegen die feindliche und bürgerliche Ideologie und zur Durchsetzung des Marxismus-Leninismus zeigen, daß wir trotz vorhandener Mängel in unserer Arbeit gute Voraussetzungen haben für die Mobilisierung aller fortschrittlichen Kräfte im Kampf um die sozialistische Umgestaltung des Hochschulwesens in der Deutschen Demokratischen Republik.*

Bestätigt durch das Zentralkomitee am 6. Februar 1958 (35. Tagung)